

An den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München Herrn Dieter Reiter Rathaus, Marienplatz 8 80331 München

München, 18.02.2022

Antrag:

Preisschock für E-Autofahrer:innen – SWM sollen weiterhin günstige Ladekonditionen bieten!

Die Landeshauptstadt München fordert die Stadtwerke München (SWM) auf, von der drastischen Preissteigerung bei den Ladestrom-Tarifen für Elektroautos im öffentlichen Raum von teilweise über 80 % abzusehen.

Begründung:

Die SWM haben Anfang der Woche E-Auto-Fahrer:innen angeschrieben, die die SWM-Ladesäulen im Münchner Stadtgebiet nutzen. Ohne Vorwarnung werden ihre Verträge zum 1.4. einseitig gekündigt und stattdessen wird ihnen ein neuer Vertrag angeboten, der massive Preissteigerungen von teils über 80 Prozent vorsieht. Auch die benötigte Ladekarte soll ab April 11,90 Euro statt wie bisher 5 Euro kosten.

Die Landeshauptstadt München überschreitet seit Jahrzehnten die Luftschadstoffgrenzwerte der geltenden EU-Gesetzgebung. Um innerhalb der Grenzen zu bleiben und das "Sauba-sog-i" Ziel von 80% abgasfreiem Verkehr in der Stadt bis 2025 zu erreichen, hat die Stadt Förderprogramme für E-Mobilität aufgelegt und bereits mit viel Geld Ladestationen und andere Projekte gefördert, darunter auch mit Millionenbeträgen Planung, Bau und Betrieb der Ladeinfrastruktur der SWM. . Daher ist es unverständlich und absolut kontraproduktiv, wenn nun bei E-Autos sprunghafte Preissteigerungen anstehen und Anreize wegfallen. Es drängt sich zudem die Frage auf, ob die SWM nicht einen Teil der von der LH München für den Betrieb der Ladeinfrastruktur gewährten Subventionen an diese zurückzahlen müssen, wenn sie ihre Einnahmen aus dieser Ladeinfrastruktur nun so drastisch steigern. Vor allem in den Stadtrandbezirken und außerhalb des Mittleren Rings gibt es nach wie vor viele Bürger:innen, die auf das Auto angewiesen sind. Daher sollten auch für sie günstige Mobilitätsangebote geschaffen bzw. beibehalten werden.

Initiative:

Tobias Ruff Fraktionsvorsitzender Stadtrat Dirk Höpner Planungspolitischer Sprecher Stadtrat

Sonja Haider Mobilitätspolitische Sprecherin Stadträtin